

Datenschutz für die Beratungstätigkeit für internationale Studierende beim AStA TU Berlin

Auf diesem Blatt informieren wir euch nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), welche Daten wir verarbeiten und was bei der Verarbeitung mit euren Daten passiert.

Verantwortlich im Sinne der DSGVO für die Verarbeitung der Daten ist:

Allgemeiner Studierendenausschuss der Technischen Universität Berlin
(AStA TU)

Straße des 17 Juni 135

10623 Berlin

Telefon: +49 (0)30-25683

E-Mail: buero@asta.tu-berlin.de

Im Fall von Fragen zur Verarbeitung eurer Daten besteht die Möglichkeit unsere:n Datenschutzbeauftragte:n per E-Mail zu kontaktieren:

datenschutz@asta.tu-berlin.de

Wir erheben bei der Beratung folgende Daten:

- Name
- Emailadresse
- ggf. Telefonnummer
- ggf. Adresse
- ggf. Ausweiskopie
- ggf. Aufenthaltstitel
- ggf. Notenspiegel
- ggf. Mietvertrag/Arbeitsvertrag u.ä.

Diese Daten sind für den AStA TU notwendig zu erheben,

(a) um mit euch für die Beratung in Kontakt sein zu können (Emailadresse, ggf. Telefonnummer).

(b) um euch beraten und somit weiterhelfen zu können (Name, Adresse, Ausweiskopie, Aufenthaltstitel, Notenspiegel, Verträge).

Der AStA TU verarbeitet eure Daten auf der Rechtsgrundlage nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO bzw. Art. 6 Abs. 1 lit. b, c DSGVO. Eure Daten werden, wenn ihr dies wünscht, an unsere anwaltliche Beratung weitergeleitet, um euch eine rechtliche Einschätzung zu gewähren. Bei einer Weiterleitung stimmt ihr der Verarbeitung eurer Daten durch unsere anwaltliche Beratung zu.

Im Allgemeinen werden eure personenbezogenen Daten gelöscht, wenn wir diese nicht mehr zur Erfüllung des Zwecks der Verarbeitung benötigen. Um euch fortlaufend beraten zu können, bewahren wir Emails und Dokumente z.T. für eine kurze Zeit auf, löschen diese aber regelmäßig vollständig.

Ihr habt generell laut DSGVO folgende Rechte als betroffene Personen:

Auskunftsrecht (DSGVO Art. 15)

Ihr habt das Recht uns zu fragen, ob wir personenbezogene Daten von euch verarbeiten. Wenn dies der Fall ist, habt ihr außerdem das Recht auf Auskunft über die verarbeiteten Daten.

Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung und Sperrung von Daten (DSGVO Art. 16, 17, 18)

Ihr habt die Möglichkeit, eure personenbezogenen Daten berichtigen, löschen, einschränken oder sperren zu lassen.

Mitteilungspflicht bei der Berichtigung oder Löschung von Daten sowie deren Einschränkung (DSGVO Art. 19)

Wir informieren euch, wenn wir eure Daten berichtigen, löschen oder einschränken, außer dies ist nicht möglich oder unverhältnismäßig aufwändig.

Recht auf Datenübertragbarkeit (DSGVO Art. 20)

Wir händigen euch eure bei uns gespeicherten Daten in einem Schriftformat aus, sofern ihr dies verlangt und übermitteln die Daten, wenn ihr das wünscht.

Widerspruchsrecht (DSGVO Art. 21)

Ihr habt das Recht gegen eine rechtmäßige Verarbeitung von Daten Widerspruch einzulegen. Bitte beachtet, dass, wenn eine Auszahlung angeordnet bzw. vollzogen wurde, wir eure Daten gemäß gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, wie oben beschrieben, aufbewahren müssen.

Außerdem könnt ihr euch jederzeit bei einem Landes- oder Bundesamt für Datenschutz und Informationsfreiheit eurer Wahl beschweren. In Berlin ist die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (Friedrichstr. 219, 10969 Berlin) zuständig. Wir bitten euch jedoch, wenn ihr Probleme habt oder Ärger loswerden wollt, euch zunächst an unser:e Datenschutzbeauftragt:e zu wenden.